

INHALTSÜBERSICHT

Einleitung	8
I <u>STRUKTUR UND ERZÄHLTECHNIK</u>	11
1. <u>Strukturtypologie</u> <u>"EREWON" und "EREWON REVISITED"</u>	
a) Innere Struktur und Gesamtaussage	
b) Utopie: Isolation, Selektion und Idealität	12
c) Allegorische Reise in eine fiktive Welt	13
d) Maskierter Schwebезustand zwischen Zustimmung und Ablehnung	14
e) Von der Utopie zur Satire und Romanze	16
<u>"The Way of All Flesh"</u>	
a) Autobiographischer Roman	18
b) Selbstverwirklichung und Selbstergründung	20
c) Entwicklungs- und Erziehungsroman	22
d) Individuum als absolutes Subjekt	25
e) Individuum als Brennpunkt geschichtlicher Kräfte	30
f) Essayistische Autobiographie	34
2. <u>Handlungsstruktur</u> <u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	35
a) Funktion der Handlung in "Erewhon" und "Erewhon Revisited"	
b) Stationen in "Erewhon" und "Erewhon Revisited"	40
Zwölf Stationen in "Erewhon"	41
Zwölf Stationen in "Erewhon Revisited"	43
<u>"The Way of All Flesh"</u>	44
a) Verknüpfung des Handlungsablaufs in der Fabel Entwicklungsphasen in "The Way of All Flesh"	46
b) Aufhebung der Widersprüche in der Kollision	48
c) Montage und fragmentarischer Aufbau	52
3. <u>Ich-Erzähler</u> <u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	55
a) Ich-Erzähler als Herausgeber und Chronist	
b) Ich-Erzähler als Objekt und Instrument der Satire	56
c) Ironisierung und Selbstentfremdung des Ich-Erzählers	58
d) "Reliable narrator" und "unreliable narrator"	59
e) Realitätsillusion	60
f) Ich-Erzähler und Autor	61
g) Raum und Zeit	62
h) Fiktive Gegenwart des Erzählers und Vorausdeutung als Synchronisierung der Handlungsstadien	64

<u>"The Way of All Flesh"</u>	66
a) Ich-Erzähler und Autor	
b) Ich-Erzähler und Protagonist	70
c) Gegenwärtiges und vergangenes Ich im komplexen Erzähler	71
4. <u>Charaktere</u>	73
<u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	
a) Charaktere als "potential selves" des Autors	
b) Figuren als soziale Typen	75
<u>"The Way of All Flesh"</u>	76
a) Individueller Typus in "The Way of All Flesh"	
b) Positive und negative Nebenfiguren in "The Way of All Flesh"	77
5. <u>Stil</u>	79
<u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	
a) Sachdarstellung und lyrische Haltung in den Eingangskapiteln	
b) Essayistische Passagen	81
c) Rhythmische Prosa	82
d) Stilmischung in "Erewhon Revisited"	84
<u>"The Way of All Flesh"</u>	85
a) Sachlichkeit und Suggestion	
b) Redeintention und Bestimmungsweisen	89
c) Funktion der Leitmotive	91
d) Essayistische Prosa	94
II <u>WELTSICHT UND DARSTELLUNGSMITTEL</u>	96
1. <u>Bericht und Reflexion</u>	
<u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	
a) Äußeres Geschehen und Sachdarstellung	
b) Erzählerkommentare und Sentenzen	97
<u>"The Way of All Flesh"</u>	98
Bericht, Beschreibung und Sentenzen	
2. <u>Analogie</u>	99
<u>"Erewhon"</u>	
a) Funktion der Analogie	
b) Krankheit und Verbrechen	100
c) Zentrales Dilemma: Schuld und Verantwortung	101

	<u>"The Way of All Flesh"</u>	102
3.	<u>Essay</u> <u>"Erewhon"</u>	105
a)	Essayistische Haltung	
b)	Der Gang des Essays	106
	<u>"The Way of All Flesh"</u>	107
a)	Subjektivität des Essays	
b)	Ketzerei des Essays	108
4.	<u>Humor</u> <u>"Erewhon"</u>	109
	<u>"The Way of All Flesh"</u>	110
5.	<u>Ironie</u> <u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	111
a)	Kontrastwirkung durch Ironie	
b)	Relativierung durch Ironie	112
c)	Distanzierung durch Ironie	113
d)	Ironisches Verteidigen einer Position	114
	<u>"The Way of All Flesh"</u>	115
a)	Ironie als Objektivität	
b)	Ironie und Sentimentalität	117
6.	<u>Satire</u> <u>"Erewhon" und "Erewhon Revisited"</u>	118
a)	Kontrastwirkung durch Satire	
b)	Satire als Anklage	119
c)	Satirische Weltsicht	120
	<u>"The Way of All Flesh"</u>	121
III	<u>WELTANSCHAUUNG UND WERTORDNUNG IN "EREWHON"</u> <u>UND "EREWHON REVISITED"</u>	123
1.	<u>Vitalismus</u>	
a)	Instinkt und "common sense"	
b)	Betonung des Physischen	124
c)	Diktiertes Sittengesetz und natürliche Moralprojektion	126

2. <u>Humanismus</u>	127
a) Lebendige Werte und äußere Normen	
b) Mangelnde Verkörperung positiver Werte in "Erewhon"	
c) Positive Werte in "Erewhon Revisited"	128
d) Humanismus: Toleranz und Harmonie des Wesens	129
3. <u>Hedonismus</u>	130
a) Relativität aller sittlichen Normen	
b) Moral der Unvollkommenheit	131
c) "Gospel of the mean": Kompromiß	132
4. <u>Relativismus in Weltanschauung und Erzähltechnik</u>	133
a) Hauptideen in "Erewhon" und "Erewhon Revisited"	
b) "Evasion and Inconsistency"	135
IV <u>HINTERGRÜNDE DES BUTLERSCHEN RELATIVISMUS</u>	137
1. <u>Individualistischer Charakter des Butlerschen Vitalismus</u>	
a) Instinkt und Identität	
b) Instinkt und Moral	140
c) Instinkt und "faith"	142
d) Instinkt und "reason"	145
e) Bürgerlicher Individualismus und Moral	147
f) Moral als Rechtfertigung der Interessen	150
g) Fiktion des gesunden Menschenverstandes	152
2. <u>Subjektivistischer Charakter des Butlerschen Hedonismus</u>	154
a) Angestrebte Naivität und subjektive Zerrissenheit	
b) Zerbrechen der traditionellen Wertbegriffe	156
c) Butler als gesellschaftsabgewandter Typus	157
d) Subjektiver Idealismus	158
e) Sozialer Indifferentismus und Psychologismus	159
3. <u>Utopischer Charakter des Butlerschen Humanismus</u>	160
a) Utopie als antimelancholische Staatshoffnung	
b) Nostalgie	162
c) Melancholie	163
d) Eudämonie als Einheit von Natur und Mensch	164
e) Romantischer Antikapitalismus	166
f) Prästabilisierte Sozialharmonie	167

4.	<u>Regressiver Charakter des Butlerschen Pragmatismus</u>	168
a)	Utilitarismus und Realität der Klassengesellschaft	169
b)	Calvinismus und praktische Moral der Gesellschaft	170
c)	Bürgerliche Freiheit als Erwerbsfreiheit: Kapital, Arbeit und Börse	172
5.	<u>Affirmativer Charakter der Butlerschen Gesellschaftskritik</u>	174
a)	Skeptizismus und Sentimentalität	
b)	Humanistische Ideale und gesellschaftliche Wirklichkeit	175
c)	Private Vervollkommnung der Individuen	176
d)	Eklektizismus, Sophistik und Relativismus	177
e)	Individuelle Selbsterhaltung und Gesellschaft	179
V	<u>ZUSAMMENSPIEL SOZIOLOGISCHER FAKTOREN UND AUFGESTAUTER VERDRÄNGUNGSKOMPLEXE</u>	181
1.	<u>Familie als psychologische Agentur der Gesellschaft</u>	
a)	Elterliche Autorität und Überich	
b)	Traumatisches Ohnmachtserlebnis	182
c)	Seelische Ausbeutung des Kindes	183
d)	Rebellion gegen das Abhängigkeitsverhältnis	185
e)	Ambivalenz der Gefühle	186
f)	Selbstachtung und innere Unabhängigkeit	187
2.	<u>Geistige Struktur der Übergangsepoche</u>	189
a)	Erwerbstrieb und kapitalistische Gesellschaft	
b)	Diskrepanz von Einstellung und Verhalten	190
c)	Kritische und verdinglichte Betrachtungsweise	191
d)	Zivilisatorische Dekadenz und primitive Vitalität	192
e)	Außensteuerung oder Innensteuerung	193
3.	<u>Entfremdung und Selbstentfremdung</u>	194
a)	Ökonomische Entfremdung	
b)	Freiheit und Entfremdung	195
c)	Belastung durch Rollenerwartungen	197
d)	Religiöse Entfremdung	198
4.	<u>Krankheit als individuelles und soziales Leiden</u>	199
a)	Krankheit als symbolisches Abbild einer Anpassungs- störung	
b)	Neurose als Fehlanpassung	200
c)	Kompensationen und Projektionen	201
d)	Kranke Gesellschaft	203

VI	<u>ZUSAMMENFASSUNG UND WERTUNG</u>	205
1.	<u>Zusammenfassung der Ergebnisse</u>	
a)	Struktur und Erzähltechnik	
b)	Weltansicht und Darstellungsmittel	207
c)	Weltanschauung und Wertordnung in "Erewhon" und "Erewhon Revisited"	208
d)	Hintergründe des Butlerschen Relativismus	209
e)	Zusammenspiel soziologischer Faktoren und aufgestauter Verdrängungskomplexe	211
2.	<u>Affirmatives und Emanzipatorisches Potential</u>	212
a)	Gesellschaftliche und individuelle Bewußtseinsbildung in Butlers Werken	
b)	Kampf um psychische Befreiung in "The Way of All Flesh"	215
c)	Kampf gegen überlieferte Wertvorstellungen und Kräfte der Entfremdung in "Erewhon" und "Erewhon Revisited"	218
d)	Individualismus und Anpassung an die herrschende Moral	221
e)	Flucht in die Vergangenheit und Versöhnung mit dem Bestehenden	223
3.	<u>Suche nach der Identität als Zentralproblem der literarischen Werke Butlers</u>	225
	Benutzte Bücher	228